

## Überraschungserfolg

**München/Möckenlohe (ado) Einen Überraschungserfolg erzielte die Blaskapelle Möckenlohe beim Bayerisch-Böhmisch-Wettbewerb im Münchner Augustiner-Biergarten. Dabei sprang gleich ein dritter Platz für die Musiker heraus.**



Legte in München einen tollen Auftritt hin: die Blaskapelle Möckenlohe unter ihrem Dirigenten Dominik Harrer. - Foto: ado

Der Musikbund von Ober- und Niederbayern (MON) hatte in Zusammenarbeit mit dem Festring München und der Augustiner-Brauerei einen Wettbewerb veranstaltet, an dem zwölf Blaskapellen aus ganz Bayern teilgenommen haben. Diese waren über ein Bewerbungsverfahren im Vorfeld ausgewählt worden. Als Juroren agierten der Komponist Karl Edelmann, der Chef der Münchner Oktoberfestmusikanten, Wolfgang Grünbauer, und Kurt Pascher, der sich ebenfalls als Komponist, Arrangeur und Dirigent in der Blasmusikszene einen Namen gemacht hat. Die Kapellen mussten jeweils drei bayerische und drei böhmische Stücke vortragen.

Die Möckenloher spielten unter anderem auch Stücke aus dem Landkreis Eichstätt, die von Dirigent Dominik Harrer gesammelt und neu arrangiert wurden. Dazwischen moderierte Georg Ried, bekannt aus der Blasmusiksendung auf Radio Bayern 1. In der Endausscheidung spielten sich die besten fünf Kapellen in die Herzen der Juroren und Zuschauer, so auch die Blaskapelle aus Möckenlohe.

Den ersten Platz belegten die Oberhauser Musikanten (Landkreis Weilheim-Schongau) unter der Leitung von Robert Fesenmayr. Ihnen folgte die Musikkapelle Münsing (Bad Tölz-Wolfratshausen) unter Walter Hofner.

Der Dirigent der Möckenloher, Dominik Harrer, zeigte sich schließlich mit dem dritten Platz hochzufrieden. „Wir sind ohne große Erwartungen nach München gereist und haben unser Bestes gegeben“, so Harrer. Auch eine kleine Fangemeinde aus der Umgebung unterstützte die Musikanten. Die Erstplatzierten durften Preisgelder in Empfang nehmen.

Die Blaskapelle Möckenlohe wird übrigens demnächst auch wieder in der Blasmusiksendung von Georg Ried zu hören sein, die jeden Sonntag von 11 bis 12 Uhr auf Bayern 1 ausgestrahlt wird.